Nr. 212 Vom 30.11.2018

#### **SCHMETTERBALL**

... so heißt das Informationsmedium des TTC Blau-Weiss Freiburg.

Hier werden von Zeit zu Zeit die neusten Informationen und Meldungen verbreitet. Gerne kann jedes Mitglied passende Beiträge liefern, die dann "mundgerecht" gekürzt werden, damit die Schnelllesenden ihre Freude haben. Natürlich werden die Ausgaben auf unserer Homepage archiviert und können so immer nachgelesen werden.





## Blau-Weisser High Noon in der Vigeliusschule -Zweite siegt knapp gegen FC Kollnau

Bernhard Décard berichtet:

Am letzten Freitag, den 23. November stand für die 2. Mannschaft das Spitzenspiel gegen den FC Kollnau auf dem Programm. Der Gegner reiste mit sieben Spielern an, mit dabei auch das starke vordere Paar-

kreuz mit dem in dieser Runde noch ungeschlagenen O. Dzyubenko an Position 1. Bei Blau-Weiss kam Federico Gutt zu seinem 2. Einsatz und verstärkte das hintere Paarkreuz. Weiterhin gute Besserung und die besten Wünsche an dieser Stelle für unseren Rainer Kapteinat!

Das Doppel 1 konnten Bauer/Decard mit 3:1 Sätzen für sich entscheiden; gegen das sehr stark aufspielende Kollnauer Doppel 1 mussten sich Wunsch/Storch nur knapp im 5. Satz geschlagen geben. Und auch das neu formierte Doppel 3 mit Oßwald/Gutt verlor nur knapp im 5. Satz. Zum psychologisch wichtigen 2:2-Ausgleich konnte Christoph Bauer mit einer souveränen Leistung in seinem ersten Einzel punkten. In einem faszinierenden Offensivspektakel verlor Norbert Wunsch mit 1:3 gegen die starke Kollnauer Nummer 1. Im mittleren



Paarkreuz setzte sich Frank Storch souverän gegen den Kollnauer "Brettle-Spieler" durch; sang und klanglos musste sich hingegen Bernhard Décard in seinem ersten Einzel mit 0:3 geschlagen geben. Doch dann kam die Stunde unserer glorreichen Zwei im hinteren Paarkreuz: Andy Oßwald überzeugte mit seinem wohl-dosierten Topspin-Spiel und siegte gegen den Kollnauer Noppen-6er souverän mit 3:0. Federico Gutt überzeugte in seinem ersten Ein-



satz für die Zweite Mannschaft mit einer grandiosen Willensleistung und kämpfte seinen Gegner mit 14:12 im 5. Satz nieder. Ein toller Einstand! Aber das Spiel sollte weiter eng bleiben, denn das vordere Paarkreuz der Kollnauer punktete doppelt gegen Christoph Bauer und Norbert Wunsch. Schade, denn Christoph zeigte eine herausragende Leistung im Topspiel und brachte die Kollnauer Nummer 1 an den Rand seiner ersten Mister Zuverlässig Frank Storch Saisonniederlage.

punktete gegen den um ca. 100 QTTR Punkte stärker geführten Gegner und Bernhard Décard konnte in einer Anti- und Noppen Brettle-Schlacht einen 0:1 Satzrückstand drehen. Beim Stand von 7:6 ging also in die letzten Einzelspiele: doch auf unsere zwei TischtennisDesperados Andy und Frederico im glorreichen hinteren Paarkreuz war Verlass. Andy Oßwald gelang der Punkt zum 8:6 und dann war



"High Noon": kurz vor Mitternacht behielt <u>Federico Gutt</u> in einem hart umkämpften 5-Satz Match die Nerven und gewann das entscheidende Duell zum, am Ende glücklichen, aber nicht unverdienten **9** : **6** Sieg der 2. Mannschaft.

HIER geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite



### **BLACK FRIDAY für die Dritte**

Volker Löser berichtet:

Am <u>Freitag, den 23. November</u> fand ein typisches Auswärtsspiel an, zu dem man mit der Stadtbahn anreisen kann. Trotz des ersten Saisonsieges vom vergangenen Wochenende war man realistisch genug die Ausgangssituation entsprechend einzuschätzen. Schon

nach den Doppeln konnten die Favoriten mit 3:0 davon ziehen. Lediglich das Doppel Fiorucci/Breiholz konnte ihre Gegner in den fünften Satz zwingen. Danach ging alles ziemlich schnell. <u>Joram Breiholz, Edin Gasparovic</u> und <u>Uwe Pottberg</u> mussten ihren Gegnern schon nach dem dritten Satz zum Sieg gratulieren. Für <u>Max Schaum</u> war nach dem vierten Satz der Abend beendet. Lediglich erneut <u>Francesco Fiorucci</u> und <u>Volker Löser</u> zögerten ihre Niederlagen bis in den fünften Satz hinaus. Am Ende stand halt dann doch **0**: **9** und der Gastgeber und Tabellenführer PTSV Jahn Freiburg hatte gewonnen.

HIER geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite

#### Jugend in Staufen

Leolo Vollmer berichtet:

Am <u>Samstag, den 24. November</u> spielte die U-18 gegen den TTC Staufen. Wir spielten mit <u>Leolo Vollmer, Marc Ziser, Gabriel Grieb</u> und <u>Olaf Nahm</u>. Das erste Doppel gewannen Vollmer/Ziser mit 3:1. Leider verloren Grieb/Nahm das zweite Doppel klar mit 0:3. Dann ging es auch schon in das erste Einzel welches <u>Marc Ziser</u> leider mit 0:3 verlor. <u>Leolo Vollmer</u> stellte dann wieder den Ausgleich her und gewann mit 3:1. Die nächsten beiden Einzel verloren wir

jedoch beide mit jeweils 0:3. <u>Leolo Vollmer</u> gewann wieder mit 3:1 und brachte uns nochmal ran. Jedoch warte die Hoffnung nur kurz da auch <u>Marc Ziser</u> sein zweites Einzel mit 0:3 verlor. Die nächsten beiden Einzel verloren <u>Gabriel Grieb</u> und <u>Olaf Nahm</u> leider beide mit 0:3. <u>Leolo Vollmer</u> verkürzte noch einmal auf 4:7, doch dann verlor <u>Gabriel Grieb</u> leider auch sein letztes Einzel und wir unterlagen Staufen mit **4:8.** 



HIER geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite

# Klare Niederlage der Fünften gegen Ihringens II.

Bari Spätling berichtet:

Am <u>Samstag, den 24. November</u> spielte die fünfte Mannschaft gegen den Tabellendritten, Ihringen II. Sie trat mit der Aufstellung: <u>Bari Spätling</u>, <u>Klaus Jehle</u>, <u>Heinz Krüger</u>, <u>Herbert</u>

Pielmaier, Patrick Zäpfel und Axel Schneider an. Bei diesem Spiel ging es in erster Linie um Schadensbegrenzung, denn ernsthafte Chancen rechnete man sich nicht aus. In den Doppeln siegte somit auch lediglich das, speziell aufgestellte, Doppel 3 mit Jehle/Pielmaier. Dies allerdings klar in drei Sätzen. In den Einzeln zeigte als erster Heinz Krüger eine gute Form. Dieser konnte seinem Gegner nach verlorenem ersten Satz, zwei Sätze abnehmen. Erst im



entscheidenden, fünften Satz, musste er das Spiel knapp abgeben. Siegreich war stattdessen <u>Patrick Zäpfel</u>, der gegen die gegnerische Nr. 6 überhaupt keine Probleme hatte und 3:0 gewann. Nach dem ersten Durchlauf stand es bereits 2:7 aus Blau-Weisser Sicht. Beim folgenden Einzel von <u>Bari Spätling</u> gegen Ihringens Nr. 1, Klaus Jakob, lief nahezu alles glatt.



Nach verlorenem 1. Satz konnte er sich gut auf den Gegner einstellen und dessen Schwachpunkte anspielen. Die folgenden drei Sätze gingen also mehr oder weniger deutlich an Bari und die 5. Mannschaft. Leider kam es nach diesen zwei gewonnenen Spielen nicht zu einer Aufholjagd, und das Spiel ging mit 3:9 an die stärkeren Ihringer.

Auf dem Rückweg ging ein Teil der Mannschaft, mal zur Abwechslung, noch gepflegt Pizzaessen.

HIER geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite

# <u>Vierte Mannschaft ergattert zum Hinrunden-Abschluss den 2. Platz</u> Julian Zimmermann berichtet:

Am vergangenen <u>Samstag, den 24. November</u> fuhr unsere Vierte nach Bahlingen um sich mit deren dritten Mannschaft zu messen. Für den leider immer noch verletzten <u>Peter Ueckerseifer</u> konnte dieses Mal leider auch nicht <u>Michael Berlin</u> einspringen und da unsere Fünfte gleichzeitig spielte wurde es eng sechs Mann zusammenzubekommen. Umso größer war die Erleichterung und unser Dank, dass <u>Martin Pfefferle</u> einspringen konnte und wir vollzählig nach Bahlingen reisten. Allzu genau konnten wir die Stärke unseres Gegners nicht einschätzen, weswegen sich Kapitän <u>Julian Zimmermann</u> erst spontan beim Eintragen der Aufstellung für die Doppelreihung entschied. Letztendlich gingen Zimmermann/Gasparovic als Doppel 1, Katzelnik/Shadkhin als Doppel 2 und Roßnagel/Pfefferle als Doppel 3 in das Rennen. Der Plan war nicht schlecht - sowohl unser Doppel 1 und 2 konnten souverän Punkte für

Blau-Weiss einfahren, nur unser Doppel 3 musste sich nach großem Kampf geschlagen geben. Mit 2:1 Punkten ging es in die Einzel. Unser starker <u>Alexander Shadkhin</u> musste sich leider knapp der offensiv mutig und sicher aufspielenden Bahlinger Gegnerin geschlagen geben. <u>Michael Roßnagel</u> - in der Woche vor dem Spiel endlich mal wieder fleißig im Training gewesen - holte dann aber den nächsten Punkt für uns mit einem sehr sicheren und starken Spiel. Training ist wohl doch alles, auch (oder v.a.!) beim Tischtennis. Das mittlere Paarkreuz um <u>Wladi Katzelnik</u> und Julian Zimmermann konnte die Führung weiter ausbauen. Wladi ge-



wann ein nervenaufreibendes Spiel in fünf Sätzen. Julian konnte zwar mit 3:1 gewinnen, es zeigte sich aber, dass die Form aufgrund der vorangegangenen Dienstreisen und fehlendem Training deutlich gelitten hatte. Den Abschluss des ersten Durchgangs machten dann <u>Martin Pfefferle</u>, der leider 0:3 verlor, und <u>Edin Gasparovic</u>, der wiederum mit 3:2 gewinnen konnte. Ein reines Nervenspiel dass Edin mit etwas mehr Mut in seine Offensivschläge hätte früher beenden können. Mit einer satten 6:3-Führung ging es in Durchgang 2 - der sollte es dann



aber in sich haben! Alexander Shadkhin konnte dieses Mal - wieder in fünf Sätzen - den Punkt für uns entreißen, dafür musste leider auch Michael Roßnagel der starken Bahlinger Offensivspielerin Stehle den Vortritt lassen (war aber in fast allen Sätzen gut dabei und nah dran - trainiere fleißig weiter Michael, dann bist du ein Pfund!). Nachdem in der Folge auch Waldi Katzelnik klar mit 3 zu 0 gewann führten wir 8:4 und hatten also Matchball! Julian Zimmermann versuchte den ersten Matchball zu verwandeln, schaffte dies aber nicht. Mit 2:3 und 9:11 im letzten Satz verlor er zwar knapp, man muss aber auch sagen dürfen, bei normaler Form hätte das

Spiel hier schon für Blau-Weiss entschieden sein müssen. In der Folge versuchte Edin Gasparovic den Sack zuzumachen, doch auch er kam heute bei Weitem nicht an seine Leistungsgrenze und verlor ebenfalls 2: 3 - wiederum hätte mehr Mut in seine Offensivwucht und weniger "Gebällele" den Ausschlag für ihn geben können. Martin Pfefferle stemmte sich in der Folge beherzt gegen seinen Gegner und versuchte das Abschlussdoppel zu verhindern, musste aber auch eine 1:3 Niederlage hinnehmen. Nach 8:4 Füh-



rung mussten wir also in das Abschlussdoppel und dann auch noch gleich das erste Abschlussdoppel für Julian und Edin! Im Doppel lief es an diesem Samstag für beide offensiv besser als im Einzel und wir konnten gut und mit schönen Bällen gegen die Bahlinger Spitzenspieler mithalten. Doch ohne Fortune! - knapp gingen gleich die ersten zwei Sätze an Bahlingen und ein Unentschieden nach hoher Führung lag in der Luft. Doch Edin und Julian rappelten sich auf, jeder der beiden hatte in der Folge einen Satz oder Satzteile in denen vieles klappte. Wir kamen auf 2:2 in Sätzen heran! Der letzte Satz lief dann wie am Schnürchen, gerade Edins ungewohnte Rückhandschüsse und Topspins, die er sonst nur im Training ablässt, brachten die Gegner zur Verzweiflung. Wir führen 10:6 und hatten 4 Matchbälle doch noch den Sack zuzumachen. Doch Bahlingen kam wieder ran, es stand auf einmal 10:10. Eigentlich psychologisch dann eine sehr ungünstige Position für uns, doch wir behielten die Nerven, spielten konzentriert weiter und konnten mit 13:11 im fünften Satz doch noch den Sieg klarmachen. 9:7 - Sieg! Ein Spiel, das wir sobald nicht vergessen werden.

Zwar steht noch das Pokalspiel in Britzingen aus (Edin, Michael Berlin und Julian werden sich da versuchen), aber mit dem zweiten Tabellenplatz (den uns nur noch die ein Spiel weniger habenden Elzacher strittig machen können) dürfen wir durchaus auf eine gelungene Hinrunde schauen. Gerade gegen den ESV und Elzach, unsere direkten Tabellennachbarn, können wir in der Rückrunde auch Siege einfahren und den zweiten Platz als Saisonziel in das Auge fassen. Das Team hat auch noch viel Luft nach oben, kann in der Rückrunde noch besser auftreten, wenn z.B. Michael Roßnagel trainingseifrig bleibt und Edin Gasparovic mehr Zutrauen auch in Punktspielen in seine Offensivschläge mit Vor- und(!) Rückhand findet. Weiterhin hofft man auf die Rückkehr von Peter Ueckerseifer. Auf dieser Hinrunde samt emotionalen Abschluss - lässt sich also aufbauen.

HIER geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite

## Erste gewinnt Pokalspiel gegen PTSV

In der 2. Runde des <u>C-Pokals</u> Am <u>Dienstag, den 27. November</u> siegte unsere Erste mit **4 : 1** und zog mit diesem Erfolg ins Achtelfinale ein. Das Endergebnis suggeriert einen deutlichen Erfolg, was nicht der Wahrheit entspricht, denn unsere Jungs mussten wahrlich kämpfen. Gerade in den ersten beiden Einzeln von <u>Volker Glück</u> und <u>Lutz Riegger</u> ging es über 5 Sätze, die mit 14:12 und 11:8 sehr knapp zu unseren Gunsten im letzten Satz ausgingen. Eine tadellose Leistung zeigte Kolja Röse, der in drei Sätzen gewann und so die 3:0-Führung

brachte. In seinem zweiten Match zeigte dann Volker Glück seine ganze Stärke und Cleverness. Gegen einen taktisch gut spielenden Gegner spielte er konzentriert und zielgerichtet. Sein Dreisatzerfolg brachte den vierten und damit den Siegpunkt. Das anschließende Doppel war damit bedeutungslos, musste aber gespielt werden, weil es noch in die Wertung kommt. Glück/Riegger ließen es da ein wenig langsamer angehen und waren bei der 0:3-Niederlage nicht mehr so bissig wie anfangs in den Einzeln. Nach dem Pokalerfolg ist man nun gespannt wer als nächster Gegner für unsere Erste gezogen wird.







### Neue Homepage wächst weiter

Auf unserer Homepage <u>www.tischtennis-freiburg.de</u> (auch über <u>www.ttcbwfr.de</u> zu erreichen) hat sich weiter entwickelt.

Die Rubrik "Turniere" ist auch nun fertig. Hier wurden alle bekannten Ergebnisse, Informationen und Bilder der Vereinsmeisterschaften, des Dreikönigturniers und des Fasnets-Speckbrettleturnier eingepflegt. Bei einigen Jahren fehlen hier noch Daten - wer hier noch etwas dazu beitragen kann (evtl. noch alte Urkunden zuhause?), sollte sich mit Sportwart Michael Thoma in Verbindung setzen.

Weiterhin wurden noch verschiedene Downloads geschaffen. So kann nun unsere Vereinssatzung, die Beitragsordnung sowie die verschiedenen Anmeldeformulare abgerufen werden.

Vielen Dank an unserem Webmaster <u>Matze Adam</u> und Sportwart <u>Michael Thoma</u> für ihre tolle Arbeit und Engagement für die Vereinshomepage.

## 4. Mixed-Turnier

Das 4. und letzte Mixed-Turnier in 2018 findet am <u>Freitag</u>, den 28.12. statt. Dies wäre eine ideale Gelegenheit nach den Feiertagen den ersten Weihnachtsspeck von den Hüften zu spielen. Wer jetzt schon weiß, dass er dabei ist, kann dies gerne unserer 2. Vorsitzenden, <u>Marion Leinfelder</u>, mitteilen.



Alle Informationen gibt's dann rechtzeitig hier im Schmetterball.

## Tischtenniswitz der Woche



Die Mannschaft hat gewonnen und feiert den Sieg im Clubheim. Einer der siegreichen Tischtennisspieler ist dermaßen betrunken und torkelt nach Hauser. Mit Mühe schließt er die Wohnungstüre auf. Im Flur wird im dermaßen schlecht, dass er sich übergeben muss und dabei den gesamten Flur und Garderobe verunreinigt. Nicht mehr seiner Sinne wackelt er ins Schlafzimmer und schläft ein.

Am nächsten Morgen wacht er mit dickem Kopf auf und hat ein sehr schlechtes Gewissen. Er betritt den Flur und siehe da "alles blitz-bank sauber". In der Küche steht das Frühstück bereit und diesmal sogar mit Weißwürsten, Speck, frischem Obst - sogar ein Blumenstrauß steht auf dem Tisch. Freudestrahlend begrüßt ihn seine Frau und wünscht ihm einen schönen guten Morgen.

Etwas verwirrt sagt der Tischtennisspieler: "Schatz, ich bin ein bisschen verwirrt, wir wissen doch beide was heute Nacht so alles passiert ist, wieso dieser tolle Empfang?".

Darauf die Ehefrau liebesversunken: "Ja klar mein Schatz - das weiß ich, aber als ich dir nachts um halb Drei die Kleider ausziehen wollte meintest du " lass mich in Ruhe Mädel – ich bin verheiratet"



#### Der blau-weisse Blick

<u>HIER</u> gibt's einen Schnellblick auf die aktuellen Tabellenstände unserer neun Mannschaften in TT-Click.

HIER gibt's alle Bilanzen der Blau-Weiss-Spieler\_innen auf einen Blick

#### Die nächsten Spiele

An diesem Wochenende sind folgende BW-Mannschaften im Einsatz und zwar:

Fr. 30.11. 20:00 Uhr TV Freiburg-St. Georgen II - TTC Blau-Weiss Freiburg III

Fr. 30.11. 20:00 Uhr PTSV Jahn Freiburg II - TTC Blau-Weiss Freiburg II

Sa. 01.12. 17:30 Uhr TTC Blau-Weiss Freiburg-Damen - TTCWillstätt

Wir wünschen viel Glück und Erfolg.

Den kompletten Spielplan für unsere Mannschaft in der Saison 2018/19 kann man HIER einsehen.



#### Vorschau

Der nächste Schmetterball kommt am Freitag, den 7. Dezember.

# **TTR-Werte aktuell**

(Stand 30.11.2018)

Unter <u>www.mytischtennis.de</u> können alle "Premium-Mitglieder" die aktuellen TTR-Werte einsehen. Hier im Schmetterball werden in dieser Rubrik die aktuellen Spielerinnen und Spieler des **TTC Blau-Weiss Freiburg** aufgeführt. Aufgelistet werden hier nur diejenigen Mitglieder, die für unseren Verein spielberechtigt sind. Das



**GELB**-markierte Feld gibt die Nummer 1 und somit den "Platz an der Sonne" an. **BLAU**-markiert sind die Spielerinnen der Damenmannschaft. **ROT**-markiert sind die Spieler unserer Jugendabteilung. Die **GRÜN**- und **GRAU**-markierten Flächen unterscheiden immer die jeweilige "Hundertergruppe". Die <u>heutige</u> Rangliste, die auch den Wert sowie den Platz vom letzten Schmetterball aufführt, sieht wie folgt aus:

PL/	<b>ATZ</b>	NAME TTR		ΓR		P
1.	1.	Pasik Danylo	1577	(1577)	$\int$	3′
2.	2.	Glück Volker	1564	(1556)		
3.	3.	Riegger Lutz	1482	(1470)		33
4.	4.	Daube Johannes	1462	(1462)	Ī	34
5.	5.	Silber Tom	1454	(1454)	Ī	3
	5.	Thoma Michael	1454	(1454)		36
7.	7.	Gracki Heike	1450	(1450)		37
8.	8.	Gutt Federico	1449	(1446)		38
9.	11.	Röse Kolja	1425	(1416)		39
10.	10.	Bauer Christoph	1424	(1417)		4(
11.	9.	Wunsch Norbert	1412	(1422)		41
12.	12.	Seeger Raphael	1390	(1390)		42
13.	14.	Storch Frank	1381	(1360)		43
14.	13.	Kapteinat Rainer	1379	(1379)		44
15.	15.	Fiorucci Francesco	1354	(1358)		45
16.	16.	Décard Bernhard	1333	(1325)		46
17.	17.	Oßwald Andreas	1324	(1316)		47
18.	18.	Leinfelder Marion	1313	(1313)		48
19.	19.	Breiholz Joram	1287	(1287)		49
20.	20.	Beissert Judith	1278	(1278)		50
21.	21.	Mikolajew Michel	1276	(1276)		51
22.	22.	Dobler Michael	1271	(1271)		52
23.	23.	Löser Volker	1251	(1253)		53
24.	24.	Hösel Tino	1246	(1246)		54
25.	25.	Ueckerseifer Peter	1245	(1245)		55
26.	27.	Puchtler Christine	1215	(1215)		56
27.	28.	Shadkhin Alexander	1211	(1213)		57
	26.	Zimmermann Julian	1211	(1216)		58
29.	30.	Katzelnik Wladimir	1207	(1194)		59
30.	29.	Schaum Maximilian	1196	(1197)		60

DIATE TO								
PLA		NAME		rR				
31.	32.	Landes Margarete	1185	(1185)				
	31.	Gasparovic Edin	1185	(1187)				
33.	34.	Roßnagel Michael	1183	(1181)				
34.	33.	Pottberg Uwe	1182	(1183)				
35.	35.	Berlin Michael	1180	(1180)				
36.	37.	Spätling Bari	1155	(1142)				
37.	36.	Zäpfel Patrick	1148	(1148)				
38.	38.	Jehle Klaus	1133	(1135)				
39.	39.	Hoffmann Karl-Heinz	1121	(1121)				
40.	40.	Wennberg Anna	1118	(1118)				
41.	41.	Schäfle Dorothee	1117	(1117)				
42.	42.	Pielmaier Herbert	1110	(1113)				
43.	43.	Krüger Heinz	1093	(1099)				
44.	44.	Vollmer Leolo	1070	(1063)				
45.	45.	Schneider Axel	1031	(1036)				
46.	46.	Forcker Jan	1025	(1025)				
47.	47.	Kapteinat Alina	1023	(1023)				
48.	48.	Lechowizer Arkadij	1000	(1000)				
49.	49.	Adam Matthias	983	(983)				
50.	50.	Pfefferle Martin	932	(933)				
51.	51.	Vollmar Luis	906	(906)				
52.	52.	Lewald Johannes	838	(838)				
53.	53.	Hillmann Marcus	824	(824)				
54.	54.	Müller Simon	818	(818)				
55.	55.	Grieb Gabriel	781	(798)				
56.	56.	Ziser Marc	761	(766)				
57.	57.	Kowalitzki Hannah	755	(755)				
58.	58.	Loewe Milan	746	(746)				
59.	59.	Nahm Olaf	699	(703)				
60.	60.	Hadzic Elwin	685	(685)				

Die Jugendspieler Paul <u>Binder</u> und Felin <u>Huang</u> sowie Lukas <u>Landerer</u> sind erst ab 01.01.2019 für Blau-Weiss spielberechtigt.

Ab dem 25.05.2018 gilt die neue EU-Datenschutz-Grundverordnung. Wer den **SCHMET-TERBALL NICHT** mehr erhalten möchte, sende bitte eine Nachricht an den Pressewart. Wir löschen dann die gespeicherten Daten (Name und E-Mail-Adresse) zum Versand aus unseren Verzeichnissen.

Gruß Michael Thoma - Pressewart -